

epidemischen Krankheiten ihren Ursprung oft in Gefängnissen, Lagern u. s. w. nehmen ²⁾

Der nemlichen Meinung ist auch Cullen. *) „Es ist jetzt außer allem Zweifel, daß die Ausdünstungen, die beständig aus dem menschlichen Körper strömen, wenn sie lange an einem Orte bleiben, und sich nicht in die Luft verbreiten können, eine besondere giftige Beschaffenheit annehmen, in welchem Zustande sie, wenn sie an den menschlichen

N 4

Körper

2) Eben dieses behauptet Fran; Home (S. dessen medicinische Beobachtungen und Versuche. Altenb. 1768. S. 3): „Zu Brügge, wo es (das Lagerfieber) sich eher äußerte, war es auch tödlicher als zu Gent, und die Wundärzte rechneten, daß sie daselbst zwey Drittel von denjenigen verlohren, die solche Krankheit bekommen. Hanewoods Regiment, welches nicht enge beisammen lag, und von den Niederländischen Wundärzten kurirt wurde, verlor nur einen Mann an diesem Fieber. Ihre Quartiere waren aber auch höher und trockner als die unfrischen.“

N. d. H.

*) Anfangsgründe der medicinischen Praxis.